Niederschrift
zur Sitzung des Feuerwehrausschusses der Gemeinde Holm
(öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 20.11.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Bürgermeister
Herr Bürgermeister Walter Rißler CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Uwe Hüttner	CDU	Vertreter für Zeitler
Herr Thorsten Ibs		
Herr Lukas Krack		Wehrführer
Herr Ronald Nehmzow	CDU	
Herr Horst Schaper	CDU	
Herr Gerd Tammling	SPD	
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	Vorsitzender
Herr Clemens Zimmermann	CDU	stv. Vorsitzender

Außerdem anwesend

Herr Maximilian Krause	SPD
Herr Martin Krause	
Herr Konstantin Krack	
Herr Haack	
Herr Schmidt	
Herr Stumpenhagen	
Herr Zemke	

Protokollführer/-in
Herr Uwe Denker

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder
Herr Tobias Zeitler CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 11.11.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen

2. Einwohnerfragestunde

3. Mittelanmeldungen der Feuerwehr
   Vorlage: 505/2014/HO/HH

4. Beschaffung einer Wärmebildkamera (Typ ARGUS mi-tic 160-1)

5. Haushaltssatzung 2015; hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

6. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen

Von der Verwaltung wird mitgeteilt, dass mit dem Ausbau des neuen Feuerwehr-Fahrzeuges am 12.01.2015 begonnen wird. Bis zu diesem Zeitpunkt soll auch die bereits auf dem Altfahrzeug vorhandene Beladung ins Werk überstellt werden.
Der Wehrführer erläutert in groben Zügen das vergangene Feuerwehrjahr. So hat die Wehr z.Zt. 48 aktive Mitglieder in der Feuerwehr und 25 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr. Bis zum 20.11.2014 war die Feuerwehr zu 45 Einsätzen gerufen worden. Die Dienstbeteiligung liegt bei erfreulichen 80 %. Da die Tagesverfügbarkeit nur bei 9-10 Einsatzkräften, werden Tageseinsätze mit der Unterstützung durch Nachbarwehren abgearbeitet. Sehr hilfreich ist, dass zwei Betriebe in der Gemeinde das Einsatzgeschehen bei Tage durch die Freistellung von Feuerwehrkameraden anderer Wehren unterstützen.
Zum Thema Digitalfunk gibt es nichts Neues zu berichten. Ein Termin für die Beschaffung ist weiter offen.
Die notwendigen Wartungen und Prüfungen der Einsatzgeräte wurden zeitgerecht durchgeführt.

Zwei Einsatzfahrzeuge haben eine komplett neue Bereifung wegen Altersaussonderung erhalten.
Es wurde ein DRÄGER Ex-Messgerät mit Messkopf zur CO-Wertbestimmung geschafft.
Zur Verbesserung bei der Rettung von Personen aus rauchbelasteten Gebäuden wurden Rettungshauben mit Atemschutzgerät beschafft.
Zwei Kameraden wurde eine Erweiterung ihres Führerscheines von Klasse B auf Klasse C bezahlt.
Für die Verwaltung der Feuerwehr musste ein neuer PC beschafft werden.
Ein Kamerad der aktiven Wehr ist Mitglied einer Höhenrettungseinheit aus Feuerwehr und THW.
Abschließend weist der Wehrführer darauf hin, dass das Fahrzeug MTW in absehbarer Zeit ersetzt werden muss.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

zu 3 Mittelanmeldungen der Feuerwehr
Vorlage: 505/2014/HO/HH

Die Mittelanmeldungen der Feuerwehr vom 05.10.2014 werden vorgestellt und kurz diskutiert.
Aus Sicht der Verwaltung waren einige Änderungen bei der Zuordnung zum Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt notwendig. Grundsätzlich sind aber alle einsatztaktisch notwendigen Positionen im Haushalt 2015 berücksichtigt worden.

zu 4 Beschaffung einer Wärmebildkamera (Typ ARGUS mi-tic 160-1)

Bgm. Rißler erläutert, dass die Bestellung nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden des Finanzausschusses und dem Wehrführer bereits erfolgt ist. Dieses geschah vor dem Hintergrund, dass die Wärmebildkamera ursprünglich mit ausgeschrieben worden war, aber dann gestrichen wurde, da der Gesamtpreis des Fahrzeuges überschritten wurde. Diese Kamera sollte dann hinsichtlich der Finanzierung, da einsatztaktisch wichtig, im nächsten Haushalt dargestellt werden.
Bei der endgültigen Aufbauplanung des Fahrzeuges wurden dann durch notwendige Umplanungen Mittel frei, die eine Bestellung bereits jetzt im Zuge der Beschaffung des Fahrzeuges ermöglichen.

zu 5 Haushaltssatzung 2015; hier: Beratung über die für den Ausschuss relevanten Ansätze

Über die relevanten Ansätze im Haushaltsplan wurde ausgiebig beraten.
Die eingereichten Positionen für die notwendige Ersatz- bzw. Neubeschaffung von Ausrüstungsgegenständen der Feuerwehr wurde in den Haushaltsansätzen entsprochen.

Der Feuerwehr-Ausschuss empfiehlt diese Haushaltsansätze 2015 so zu beschließen.

einstimmig beschlossen
Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 Verschiedenes

Der Wehrführer beklagt, dass bei der Nutzung der Räumlichkeiten notwendige Informationen nicht beim Betreiber der Teeküche landen. Dies war bisher kein Problem, da Frau Puttfarcken sich diese Informationen regemäßig aus dem Belegungsbuch entnommen hat.
Herr Stumpenhagen soll künftig über angesetzte Termine einschl. etwaiger Getränkewünsche außerhalb des Dienstplanes der Feuerwehr per Mail (andreas.stumpenhagen@freenet.de) informiert werden.
Nach Abschluss des Bebauungsplanes Nr. 26 möchte die Feuerwehr einen Lageplan erhalten.
Die Seniorenwohnanlage an der Twiete ist von der Feuerwehr zu Beginn des Ausbaustadiums begangen worden. Die Verwaltung (Herr Denker) wird mit der GKB nach Fertigstellung, kurz vor Einzug der Bewohner, einen weiteren Termin abmachen zwecks Einweisung in die Technik des Hauses (Fahrtstuhl etc.).
Der Wehrführer berichtet kurz über den Stand „Kameradschaftskasse / Finanzamt“. Es gibt z.Zt. nicht wirklich etwas Neues, außer, dass es in der Presse ruhig um die Sache geworden ist.
Herr Zimmermann richtet einen herzlichen Dank an die Jugendfeuerwehr, welche mit ihrer Arbeit auch ein Stück weit die Personalproblematik der aktiven Wehr positiv beeinflusst.

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.11.2014

(Dietmar Voswinkel) Vorsitzender	(Uwe Denker) Protokollführer